

Überlebenswege

Übergabe eines Bestandes von Interviews mit
italienischen Überlebenden der NS-Konzentrationslager



Zur Veranstaltung „Überlebenswege“ laden wir Sie herzlich ein:

Mittwoch, 23. November 2011, 19.00 Uhr
im Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Dachau
Pater-Roth-Straße 2a

Begrüßung und Einführung durch
Dr. Gabriele Hammermann,
Leiterin der KZ-Gedenkstätte Dachau

Es sprechen
Marco Coslovich, italienischer Historiker,
zur Entstehung der Interviews und
Felix Möller, Filmproduzent,
zur Verwendung der Interviews in Filmproduktionen

Die Veranstaltung „Überlebenswege“ findet anlässlich der Übergabe eines **wertvollen Bestandes von Interviews** mit italienischen Überlebenden der NS-Konzentrationslager statt. Der italienische Historiker Marco Coslovich führte in den vergangenen Jahrzehnten nahezu einhundert Interviews und widmete diese beeindruckende Sammlung, den **„Fondo Marco Coslovich“**, seinem gleichnamigen Großvater, der im KZ Dachau inhaftiert war und dort Ende März 1945 starb. Mit der Übergabe seines **„Archivio della Memoria“** (Archivs der Erinnerung) an die KZ-Gedenkstätte Dachau leistet Marco Coslovich einen wesentlichen Beitrag zu deren Arbeit.

Die Veranstaltung stellt den **„Fondo Marco Coslovich“** anhand einiger Filmausschnitte vor und informiert über die Entstehungsgeschichte und Verwendung der Interviews. Darüber hinaus bietet sie einen Überblick über die historischen Hintergründe:

Nach der Kapitulation Italiens am 8. September 1943 besetzte die deutsche Wehrmacht große Teile des Landes. Etwa 11.000 Italiener wurden in das KZ Dachau verbracht: Kriegsgefangene, Partisanen, Häftlinge aus Militärgefängnissen oder Streikteilnehmer. Gemeinsam mit jüdischen und sowjetischen Häftlingen standen sie am unteren Ende der Häftlingshierarchie. Da sie als abtrünnige Verbündete, als „Verräter“, galten, waren sie besonders brutalen Misshandlungen und Demütigungen der SS-Wachmannschaften ausgesetzt. Viele wurden in die Außenlager Allach, München, Kaufering und Kottern überstellt. Hier war die Sterblichkeit höher als im Stammlager. Etwa jeder vierte italienische Häftling in den Lagern des KZ Dachau starb.

KZ-Gedenkstätte Dachau
Alte Römerstraße 75
85221 Dachau

E-Mail: info@kz-gedenkstaette-dachau.de
Tel: 08131/66 99 7-0 Fax: 08131/22 35
www.kz-gedenkstaette-dachau.de